



Statistische Berichte

Insolvenzverfahren in Bayern 2018



D III 1 j 2018
Hrsg. im Februar 2019
Bestellnr. D3100C 201800

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2019
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Abbildungen	
Abb. 1 Beantragte Insolvenzverfahren in Bayern von Januar 2002 bis Dezember 2018	5
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung	5
Abb. 3 Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner (Einwohnerzahl am 31.12.2017) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018	6
Tabellen	
1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990	7
2. Insolvenzverfahren in Bayern 2017 und 2018 nach Wirtschaftsabschnitten	8
3. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen	9
4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen	10
5. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen	13
6. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Kreisen	14
7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Kreisen	18
8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen	22
9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2018 nach Kreisen	26

Vorbemerkungen

Bis zum Jahr 1998 meldeten nicht mehr zahlungsfähige oder überschuldete Unternehmen einen Konkurs nach der Konkursordnung an, die im Jahr 1877 beschlossen wurde. Zusätzlich galt die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935. Seit dem 1. Januar 1999 wurde mit der Insolvenzordnung der Begriff des Konkurses durch den der Insolvenz abgelöst und Angaben zu Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren statistisch erfasst. Rechtsgrundlage hierfür war bis zum 31. Dezember 2012 der § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (BGBl III, Gliederungsnummer 300-1), veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl I S. 2398), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl I S. 2586). Während die Konkursordnung auf die Befriedigung der Gläubiger abzielte, was oft zur Zerschlagung des Unternehmens führte, stellten seit der Einführung der Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt des Unternehmens und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar.

Rechtsgrundlage

Seit dem 1. Januar 2013 wird die Insolvenzstatistik durch das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) geregelt, das mit dem Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I Nr. 64 vom 13.12.2011 S. 2582) beschlossen wurde. Das InsStatG gilt in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), jeweils in der aktuellsten Fassung. Wie die Insolvenzordnung enthält auch das Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen Regelungen, die einer rechtzeitigen Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. Hierzu wurde im Gesetz unter anderem die Möglichkeit eines Zugangs zur Eigenverwaltung vereinfacht. Wie bereits in der Insolvenzordnung, gibt es neben der Zahlungsunfähigkeit und der Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit als weiteren Eröffnungsgrund. Das Verbraucherinsolvenzverfahren ermöglicht auch überschuldeten Privatpersonen, unter ganz bestimmten Bedingungen eine Restschuldbefreiung zu erlangen und wieder schuldenfrei zu werden.

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht einerseits auf den Meldungen der Insolvenzgerichte zu beantragten Insolvenzverfahren und andererseits auf den Meldungen der Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder über die finanziellen Ergebnisse von Insolvenzverfahren und zur Restschuldbefreiung. Zu diesem Zweck wird die Insolvenzstatistik seit dem 01. Januar 2013 in Form von zwei Einzelstatistiken geführt: der (1) Statistik über beantragte Insolvenzverfahren und der (2) Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung.

(1) Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren erfasst alle Angaben, die in diesem statistischen Bericht enthalten sind. Monatlich melden hierfür die 29 bayerischen Insolvenzgerichte dem Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, bei welchen der bearbeiteten Insolvenzanträge nach einem richterlichen Beschluss ein Verfahren eröffnet, mangels Masse abgewiesen oder durch die Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) erledigt wird. Neben einer Aussage zur Zahl der beantragten und eröffneten Verfahren werden hier vor allem inhaltliche Angaben zu den Insolvenzverfahren mitgeteilt.

(2) Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluss der gerichtlichen Ermittlungen der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Daher sieht das Insolvenzstatistikgesetz vor, dass nach Abschluss der Verfahren die Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder die finanziellen Ergebnisse von eröffneten Insolvenzverfahren mitteilen. Diese Ergebnismitteilungen von Insolvenzverfahren fließen in die Statistik über beendete Insolvenzverfahren und Restschuldbefreiung ein und sind nicht Gegenstand dieser Veröffentlichung.

Definitionen

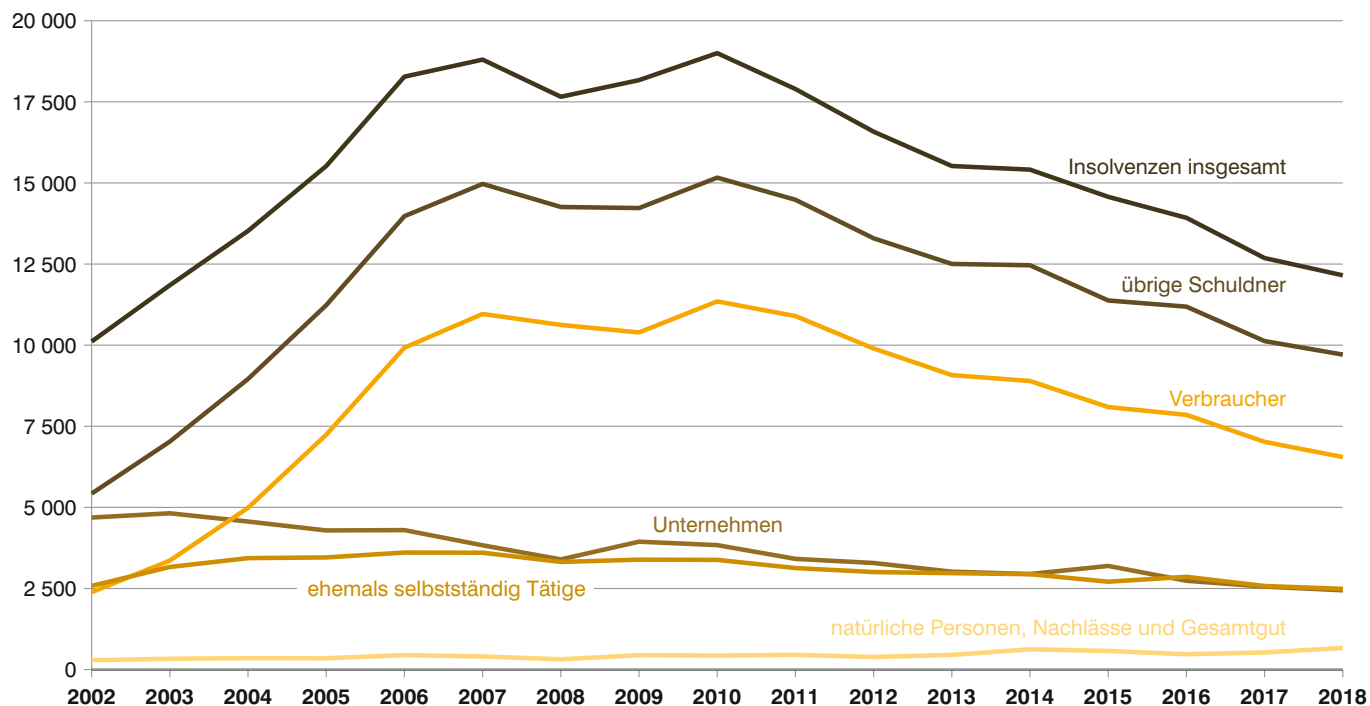
Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners (Insolvenzmasse) nicht einmal ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmen und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten. Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

Es wird zwischen **Regelinsolvenzverfahren** (Unternehmen, ehemals selbständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o.ä., Nachlässe und Gesamtgut) und **Verbraucherinsolvenzverfahren** (Privatpersonen und ehemals selbständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen) unterschieden. Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt nach der Art des Verfahrens, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, nach der Rechtsform, dem Wirtschaftszweig, dem Alter des Unternehmens, der Zahl der Beschäftigten sowie regional bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise.

Ergebnisdarstellung

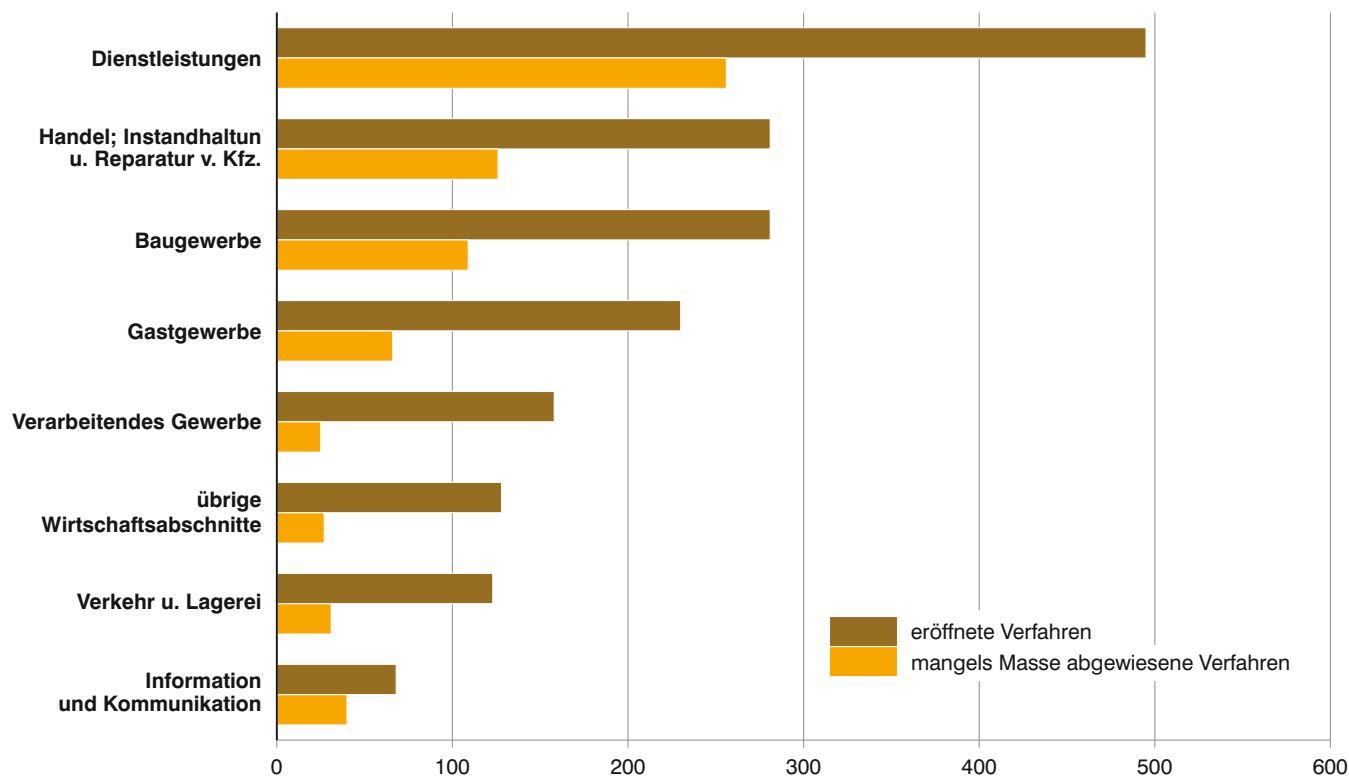
Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Statistik über beantragte Insolvenzverfahren des Jahres 2018. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwischen dem Eingang der Antragstellung und dem Gerichtsbeschluss zum Teil einige Monate liegen können. Die Ergebnisse der Insolvenzstatistik werden in wirtschaftsfachlicher Untergliederung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), dargestellt.

Abb. 1
Beantragte Insolvenzverfahren* in Bayern von Januar 2002 bis Dezember 2018



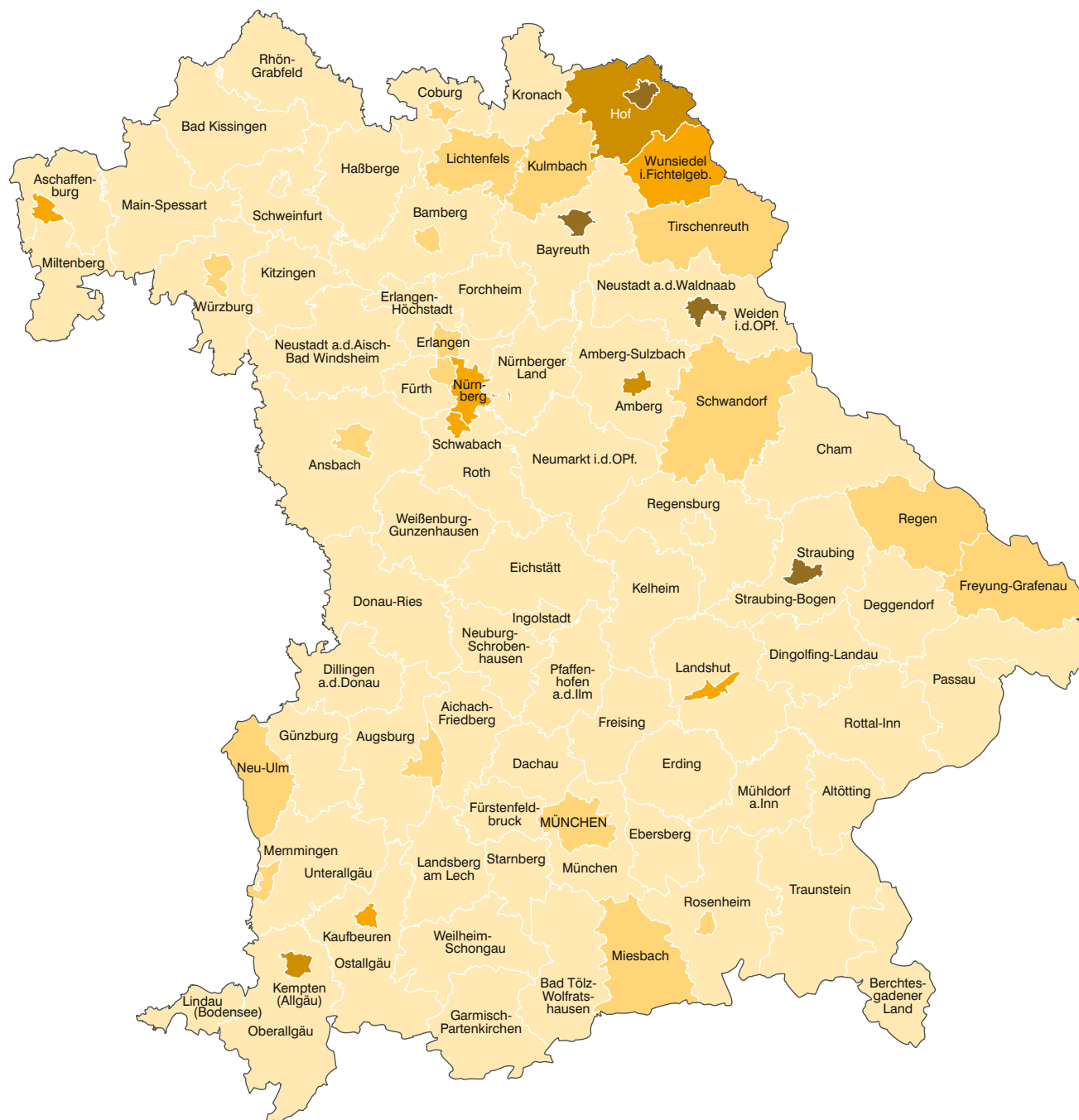
* Der Begriff „übrige Schuldner“ umfasst Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen, Nachlässe und Gesamtgut.

Abb. 2
Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten* und nach der Art der Entscheidung

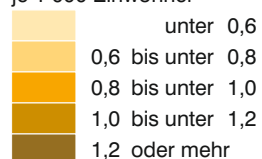


* Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Abb. 3
**Verbraucherinsolvenzen je 1000 Einwohner (Einwohnerzahl am 31. Dezember 2017)
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2018**



Verbraucherinsolvenzen
je 1 000 Einwohner



Häufigkeit

65	Minimum: Lkr Starnberg	0,1
18	Maximum: Krfr. St Bayreuth	1,7
6		
3		
4		

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990

Jahr	Insolvenzverfahren ^{1) 2)}		davon					
	insgesamt	voraussichtliche Forderungen	Unternehmensinsolvenzen			Insolvenzen der übrigen Schuldner ³⁾		
			insgesamt	betroffene Arbeitnehmer	voraussichtliche Forderungen	insgesamt	darunter	
						Verbraucher	ehemals selbstständig Tätige	
Anzahl	1 000 €	Anzahl		1 000 €	Anzahl			
1990.....	2 055	589 490	1 431	5 779	543 253	624	.	.
1991.....	1 974	668 435	1 341	5 822	609 640	633	.	.
1992.....	2 116	722 888	1 533	10 209	668 719	583	.	.
1993.....	2 569	1 486 062	1 998	13 957	1 423 980	571	.	.
1994.....	2 946	1 898 122	2 374	14 969	1 856 533	572	.	.
1995.....	3 451	2 216 695	2 738	17 026	2 124 993	713	.	.
1996.....	3 802	2 145 406	3 176	20 658	2 087 157	626	.	.
1997.....	4 073	2 515 513	3 392	17 910	2 397 853	681	.	.
1998.....	4 088	2 702 301	3 461	18 759	2 508 052	627	.	.
1999.....	3 929	2 809 326	3 044	20 564	2 610 056	885	480	.
2000.....	4 809	3 206 843	3 073	20 804	2 701 094	1 736	1 393	.
2001.....	6 080	4 742 078	3 943	29 283	4 206 873	2 137	1 809	.
2002.....	10 112	17 062 854	4 687	39 070	15 814 040	5 425	2 385	2 581
2003.....	11 847	5 706 117	4 818	31 000	4 031 048	7 029	3 361	3 163
2004.....	13 522	4 734 896	4 564	24 374	3 055 621	8 958	4 986	3 436
2005.....	15 521	4 873 124	4 289	24 429	3 008 990	11 232	7 241	3 458
2006.....	18 276	4 696 744	4 300	17 486	2 875 846	13 976	9 922	3 608
2007.....	18 801	4 846 616	3 831	16 418	3 126 193	14 970	10 962	3 603
2008.....	17 656	3 032 708	3 397	12 582	1 590 235	14 259	10 624	3 318
2009.....	18 169	6 343 476	3 943	27 252	4 794 998	14 226	10 392	3 389
2010.....	19 001	4 673 622	3 837	19 578	3 017 892	15 164	11 349	3 382
2011.....	17 895	3 789 744	3 413	16 680	2 361 919	14 482	10 898	3 130
2012.....	16 580	5 891 929	3 286	19 528	4 595 232	13 294	9 898	3 007
2013.....	15 522	4 700 372	3 018	23 387	3 437 821	12 504	9 077	2 973
2014.....	15 410	4 220 575	2 947	20 464	3 065 265	12 463	8 896	2 941
2015.....	14 572	3 551 913	3 195	14 243	2 306 429	11 377	8 093	2 709
2016.....	13 925	2 517 383	2 738	10 711	1 518 715	11 187	7 852	2 860
2017.....	12 684	2 884 047	2 559	14 404	1 858 057	10 125	7 020	2 577
2018.....	12 153	4 636 128	2 444	12 129	3 518 002	9 709	6 552	2 489

Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr

1990.....	X	X	X	X	X	X	X	X
1991.....	- 3,9	13,4	- 6,3	0,7	12,2	1,4	X	X
1992.....	7,2	8,1	14,3	75,4	9,7	- 7,9	X	X
1993.....	21,4	105,6	30,3	36,7	112,9	- 2,1	X	X
1994.....	14,7	27,7	18,8	7,3	30,4	0,2	X	X
1995.....	17,1	16,8	15,3	13,7	14,5	24,7	X	X
1996.....	10,2	- 3,2	16,0	21,3	- 1,8	- 12,2	X	X
1997.....	7,1	17,3	6,8	- 13,3	14,9	8,8	X	X
1998.....	0,4	7,4	2,0	4,7	4,6	- 7,9	X	X
1999.....	- 3,9	4,0	- 12,0	9,6	4,1	41,1	X	X
2000.....	22,4	14,1	1,0	1,2	3,5	96,2	190,2	X
2001.....	26,4	47,9	28,3	40,8	55,7	23,1	29,9	X
2002.....	66,3	259,8	18,9	33,4	275,9	153,9	31,8	X
2003.....	17,2	- 66,6	2,8	- 20,7	- 74,5	29,6	40,9	22,5
2004.....	14,1	- 17,0	- 5,3	- 21,4	- 24,2	27,4	48,3	8,6
2005.....	14,8	2,9	- 6,0	0,2	- 1,5	25,4	45,2	0,6
2006.....	17,8	- 3,6	0,3	- 28,4	- 4,4	24,4	37,0	4,3
2007.....	2,9	3,2	- 10,9	- 6,1	8,7	7,1	10,5	- 0,1
2008.....	- 6,1	- 37,4	- 11,3	- 23,4	- 49,1	- 4,7	- 3,1	- 7,9
2009.....	2,9	109,2	16,1	116,6	201,5	- 0,2	- 2,2	2,1
2010.....	4,6	- 26,3	- 2,7	- 28,2	- 37,1	6,6	9,2	- 0,2
2011.....	- 5,8	- 18,9	- 11,1	- 14,8	- 21,7	- 4,5	- 4,0	- 7,5
2012.....	- 7,3	55,5	- 3,7	17,1	94,6	- 8,2	- 9,2	- 3,9
2013.....	- 6,4	- 20,2	- 8,2	19,8	- 25,2	- 5,9	- 8,3	- 1,1
2014.....	- 0,7	- 10,2	- 2,4	- 12,5	- 10,8	- 0,3	- 2,0	- 1,1
2015.....	- 5,4	- 15,8	8,4	- 30,4	- 24,8	- 8,7	- 9,0	- 7,9
2016.....	- 4,4	- 29,1	- 14,3	- 24,8	- 34,2	- 1,7	- 3,0	5,6
2017.....	- 8,9	14,6	- 6,5	34,5	22,3	- 9,5	- 10,6	- 9,9
2018.....	- 4,2	60,8	- 4,5	- 15,8	89,3	- 4,1	- 6,7	- 3,4

¹⁾ In den Jahren 1990 bis 1998 einschl. Anschlusskonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. - ²⁾ Seit 1. Januar 1999 gilt eine bundeseinheitliche Insolvenzordnung, seit dem 01. Januar 2013 das Gesetz über die Insolvenzstatistik (InsStatG). - ³⁾ Verbraucher, ehemals selbstständig Tätige, natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä., Nachlässe und Gesamtgut. Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der Nachweis für ehemals selbstständig Tätige seit 2002.

2. Insolvenzverfahren in Bayern 2017 und 2018 nach Wirtschaftsabschnitten

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Bezeichnung	Insolvenzverfahren in Bayern		
		2017	2018	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		Anzahl		%
Insolvenzverfahren insgesamt				
C	Verarbeitendes Gewerbe	242	183	- 24,4
F	Baugewerbe	361	390	8,0
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	450	407	- 9,6
H	Verkehr u. Lagerei	178	154	- 13,5
I	Gastgewerbe	240	296	23,3
J	Information und Kommunikation	89	108	21,3
K-N, S	Dienstleistungen	859	751	- 12,6
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	140	155	10,7
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	2 559	2 444	- 4,5
	Andere Gemeinschuldner	10 125	9 709	- 4,1
	davon Verbraucher	7 020	6 552	- 6,7
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	1 723	1 692	- 1,8
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	854	797	- 6,7
	Nachlässe und Gesamtgut	479	621	29,6
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	49	47	- 4,1
	Insgesamt	12 684	12 153	- 4,2
Darunter mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren				
C	Verarbeitendes Gewerbe	29	25	- 13,8
F	Baugewerbe	79	109	38,0
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	133	126	- 5,3
H	Verkehr u. Lagerei	40	31	- 22,5
I	Gastgewerbe	55	66	20,0
J	Information und Kommunikation	32	40	25,0
K-N, S	Dienstleistungen	298	256	- 14,1
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	26	27	3,8
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	692	680	- 1,7
	Andere Gemeinschuldner	325	312	- 4,0
	davon Verbraucher	15	15	0,0
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	177	174	- 1,7
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	6	3	- 50,0
	Nachlässe und Gesamtgut	122	113	- 7,4
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	5	7	40,0
	Insgesamt	1 017	992	- 2,5

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

3. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Insgesamt									
1	Insgesamt	11 026	992	135	12 153	12 684	- 4,2	12 129	4 636 128
nach Art der Verfahren									
2	Eröffnetes Verfahren	11 026	X	X	11 026	11 515	- 4,2	11 629	4 473 026
3	Mangels Masse abgewiesene Anträge	X	992	X	992	1 017	- 2,5	500	155 774
4	Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	X	X	135	135	152	- 11,2	X	7 328
nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen									
5	unter 5 000	187	113	8	308	396	- 22,2	16	1 008
6	5 000 bis unter 50 000	6 188	485	90	6 763	7 019	- 3,6	764	167 573
7	50 000 bis unter 250 000	3 555	302	34	3 891	4 054	- 4,0	2 034	398 663
8	250 000 bis unter 500 000	520	49	1	570	577	- 1,2	1 192	196 359
9	500 000 bis unter 1 000 000	265	20	2	287	303	- 5,3	2 137	199 796
10	1 000 000 bis unter 5 000 000	254	18	-	272	258	5,4	3 838	561 625
11	5 000 000 bis unter 25 000 000	44	5	-	49	68	- 27,9	1 560	454 089
12	25 000 000 oder mehr	13	-	-	13	9	44,4	588	2 657 014
Unternehmen									
13	Zusammen	1 764	680	X	2 444	2 559	- 4,5	12 129	3 518 002
nach Rechtsformen									
14	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	760	141	X	901	907	- 0,7	1 889	184 814
15	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	110	46	X	156	168	- 7,1	1 264	381 545
16	darunter GmbH & Co. KG	80	31	X	111	116	- 4,3	1 100	364 103
17	GbR	22	8	X	30	29	3,4	91	5 646
18	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	846	464	X	1 310	1 402	- 6,6	8 593	2 713 596
19	davon: GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	726	316	X	1 042	1 100	- 5,3	8 193	2 654 143
20	Unternehmerges. (haftungsbeschränkt) ...	120	148	X	268	302	- 11,3	400	59 453
21	Aktiengesellschaften, KGaA	25	3	X	28	35	- 20,0	323	234 697
22	Private Company Limited by Shares (Ltd) ¹⁾	7	8	X	15	21	- 28,6	8	1 029
23	Sonstige Rechtsformen	16	18	X	34	26	30,8	52	2 319
nach dem Alter der Unternehmen									
25	Unter 8 Jahre alt	866	421	X	1 287	1 325	- 2,9	4 875	880 424
26	darunter bis 3 Jahre alt	427	243	X	670	634	5,7	2 275	165 295
27	8 Jahre oder älter	622	208	X	830	944	- 12,1	6 828	2 570 026
28	Unbekannt	276	51	X	327	290	12,8	426	67 551
nach der Zahl der Arbeitnehmer/-innen²⁾									
29	1 Arbeitnehmer/-in	182	77	X	259	211	22,7	259	98 017
30	2 bis 5 Arbeitnehmer/-innen	341	58	X	399	306	30,4	1 219	141 844
31	6 bis 10 Arbeitnehmer/-innen	145	17	X	162	146	11,0	1 241	172 405
32	11 bis 100 Arbeitnehmer/-innen	207	5	X	212	230	- 7,8	6 107	542 686
33	Mehr als 100 Arbeitnehmer/-innen	17	-	X	17	25	- 32,0	3 303	195 056
34	Unbekannt oder kein/e Arbeitnehmer/-in	872	523	X	1 395	1 641	- 15,0	-	2 367 994
Übrige Schuldner									
35	Zusammen	9 262	312	135	9 709	10 125	- 4,1	X	1 118 126
36	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	40	7	X	47	49	- 4,1	X	27 478
37	Ehemals selbständig Tätige	2 300	177	12	2 489	2 577	- 3,4	X	474 074
38	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ³⁾	1 518	174	X	1 692	1 723	- 1,8	X	363 703
39	mit vereinfachtem Verfahren ⁴⁾	782	3	12	797	854	- 6,7	X	110 370
40	Verbraucher	6 414	15	123	6 552	7 020	- 6,7	X	324 665
41	Nachlässe und Gesamtgut	508	113	X	621	479	29,6	X	291 910

¹⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ²⁾ Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
A - S	Insgesamt	1 764	680	2 444	2 559	- 4,5	12 129	3 518 002
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	11	-	11	10	10,0	47	18 565
01	dav. Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten	9	-	9	8	12,5	.	.
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	2	-	2	2	0,0	.	.
03	Fischerei und Aquakultur.....	-	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	2	3	5	1	400,0	1	1 886
C	Verarbeitendes Gewerbe	158	25	183	242	- 24,4	3 942	305 524
10	dav. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	27	4	31	29	6,9	1 043	22 159
11	Getränkeherstellung	2	-	2	1	100,0	.	.
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	6	-	6	5	20,0	209	11 415
14	H.v. Bekleidung	7	-	7	8	- 12,5	157	5 445
15	H.v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	1	-	1	2	- 50,0	.	.
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	6	1	7	3	133,3	147	3 397
17	H.v. Papier, Pappe u. Waren daraus	3	-	3	-	X	59	2 901
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	9	3	12	16	- 25,0	19	2 788
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	5	-	5	5	0,0	83	6 196
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	2	-	2	-	X	.	.
22	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	6	-	6	12	- 50,0	49	5 215
23	H.v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	8	1	9	8	12,5	65	3 501
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	-	-	2	X	-	-
25	H.v. Metallerzeugnissen	24	5	29	49	- 40,8	591	168 115
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	7	-	7	14	- 50,0	47	3 845
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	4	1	5	12	- 58,3	48	7 141
28	Maschinenbau	14	3	17	25	- 32,0	250	21 972
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	1	1	2	3	- 33,3	.	.
30	sonstiger Fahrzeugbau	3	-	3	-	X	713	15 644
31	H.v. Möbeln	12	-	12	14	- 14,3	367	8 761
32	H.v. sonstigen Waren	6	3	9	20	- 55,0	57	5 175
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	5	3	8	14	- 42,9	18	1 287
D	Energieversorgung	14	2	16	9	77,8	39	50 849
35	dav. Energieversorgung	14	2	16	9	77,8	39	50 849
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	3	2	5	8	- 37,5	7	1 024
36	dav. Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-
37	Abwasserentsorgung	1	-	1	2	- 50,0	.	.
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgewinnung	2	2	4	6	- 33,3	.	.
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
F	Baugewerbe	281	109	390	361	8,0	974	105 012
41	dav. Hochbau	37	16	53	44	20,5	117	36 648
41.1	dav. Erschließung v. Grundstücken; Bauträger	12	4	16	13	23,1	31	25 921
41.2	Bau v. Gebäuden	25	12	37	31	19,4	86	10 727
42	Tiefbau	7	3	10	8	25,0	14	4 124
42.1	dav. Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken	4	2	6	2	200,0	6	341
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	3	1	4	4	0,0	8	3 784
42.9	sonstiger Tiefbau	-	-	-	1	X	-	-
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	237	90	327	309	5,8	843	64 239
43.1	dav. Abbrucharbeiten u. vorbereitete Baustellenarbeiten	10	10	20	15	33,3	28	6 159
43.2	Bauinstallation	98	36	134	132	1,5	423	25 656
43.3	sonstiger Ausbau	84	26	110	93	18,3	232	16 633
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	45	18	63	69	- 8,7	160	15 792
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	281	126	407	450	- 9,6	1 261	276 555
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	51	26	77	72	6,9	230	38 418
45.1	dar. Handel mit Kraftwagen	27	12	39	28	39,3	112	23 957
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	17	10	27	28	- 3,6	107	11 421
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	95	58	153	182	- 15,9	394	153 747
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	135	42	177	196	- 9,7	637	84 390
H	Verkehr u. Lagerei	123	31	154	178	- 13,5	1 284	59 609
49	dav. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	79	22	101	125	- 19,2	631	21 492
50	Schifffahrt	1	-	1	-	X	.	.
51	Luftfahrt	1	-	1	1	0,0	.	.
52	Lagerei sowie E.v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	24	8	32	29	10,3	546	35 179
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	18	1	19	23	- 17,4	.	.
I	Gastgewerbe	230	66	296	240	23,3	998	44 678
55	dav. Beherbergung	9	4	13	6	116,7	53	2 798
56	Gastronomie	221	62	283	234	20,9	945	41 880
J	Information u. Kommunikation	68	40	108	89	21,3	414	45 013
58	dav. Verlagswesen	4	1	5	1	400,0	.	.
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik	3	5	8	9	- 11,1	4	1 410
60	Rundfunkveranstalter	-	-	-	1	X	-	-
61	Telekommunikation	-	1	1	9	- 88,9	.	.
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	52	26	78	60	30,0	350	38 910
63	Informationsdienstleistungen	9	7	16	9	77,8	59	4 596
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	50	23	73	91	- 19,8	111	190 482
64	dav. E.v. Finanzdienstleistungen	25	15	40	50	- 20,0	74	179 593
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	25	8	33	41	- 19,5	37	10 889

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	47	23	70	86	- 18,6	50	227 487
68	dav. Grundstücks- u. Wohnungswesen	47	23	70	86	- 18,6	50	227 487
68.1	dav. Kauf u. Verkauf v. eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	8	6	14	29	- 51,7	2	13 162
68.2	Vermietung, Verpachtung v. eigenen o. geleasteten Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	13	7	20	10	100,0	20	17 683
68.3	Vermittlung u. Verwaltung v. Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen für Dritte	26	10	36	47	- 23,4	28	196 642
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	173	96	269	334	- 19,5	722	563 652
69	dav. Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1	3	4	10	- 60,0	7	684
69.1	dav. Rechtsberatung	1	-	1	6	- 83,3	.	.
69.2	Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung; Buchführung	-	3	3	4	- 25,0	.	.
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	81	69	150	178	- 15,7	219	256 769
70.1	dav. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	39	45	84	125	- 32,8	90	192 063
70.2	Public-Relations- u. Unternehmensberatung	42	24	66	53	24,5	129	64 707
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung	44	9	53	59	- 10,2	261	125 245
72	Forschung u. Entwicklung	1	2	3	8	- 62,5	.	.
73	Werbung u. Marktforschung	22	2	24	24	0,0	32	8 040
74	Sonstige freiberufl., wissenschaftl. u. technische Tätigkeiten	23	11	34	54	- 37,0	53	160 053
75	Veterinärwesen	1	-	1	1	0,0	.	.
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	157	84	241	269	- 10,4	1 212	1 571 687
77	dav. Vermietung v. beweglichen Sachen	11	5	16	16	0,0	14	1 535 721
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	14	6	20	26	- 23,1	378	6 465
79	Reisebüros, -veranstalter u. E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	3	2	5	13	- 61,5	11	2 553
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien	15	5	20	21	- 4,8	277	5 232
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	85	49	134	124	8,1	317	13 419
82	E.v. wirtschaftl. Dienstleistungen f. Unternehmen u. Privatpersonen a.n.g.	29	17	46	69	- 33,3	215	8 297
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	18	7	25	20	25,0	41	2 954
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	47	3	50	52	- 3,8	799	32 357
86	dav. Gesundheitswesen	19	-	19	29	- 34,5	44	4 912
87	Heime (ohne Erholungs- u. Ferienheime)	7	-	7	2	250,0	478	9 985
88	Sozialwesen (ohne Heime)	21	3	24	21	14,3	277	17 460
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	33	10	43	40	7,5	76	11 163
90	dav. kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	9	1	10	15	- 33,3	1	2 683
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten ..	1	-	1	-	X	.	.
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen	4	-	4	7	- 42,9	.	.
93	E.v. Dienstleistungen d. Sports, d. Unterhaltung u. d. Erholung	19	9	28	18	55,6	66	8 033
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	68	30	98	79	24,1	151	9 504
94	dav. Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen u. Sport)	5	10	15	6	150,0	18	557
95	Reparatur v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern	9	4	13	10	30,0	17	2 116
96	E.v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	54	16	70	63	11,1	116	6 831
96.01	dar. Wäscherei u. chemische Reinigung	2	-	2	5	- 60,0	.	.
96.02	Friseur- u. Kosmetiksalons	20	8	28	28	0,0	30	1 912
96.03	Bestattungswesen	1	-	1	1	0,0	.	.
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	4	1	5	4	25,0	5	177

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

5. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter der Unternehmen	Verfahren insgesamt	Verfahren mit voraussichtlichen Forderungen von ... Euro							Voraus- sichtliche Forde- rungen	
			unter 5 000	5 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 250 000	250 000 bis unter 500 000	500 000 bis unter 1 Mio.	1 Mio. bis unter 5 Mio.	5 Mio. bis unter 25 Mio.		25 Mio. oder mehr
			Anzahl								1 000 €
Insgesamt											
	Insgesamt	12 153	308	6 763	3 891	570	287	272	49	13	4 636 128
Unternehmen											
A - S	Zusammen	2 444	93	724	963	269	166	178	39	12	3 518 002
nach Wirtschaftsbereichen											
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	11	-	1	6	2	1	-	1	-	18 565
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	5	-	2	-	1	2	-	-	-	1 886
C	Verarbeitendes Gewerbe	183	7	27	56	28	21	33	10	1	305 524
D	Energieversorgung	16	-	3	1	1	3	4	4	-	50 849
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	5	-	1	3	-	1	-	-	-	1 024
F	Baugewerbe	390	5	130	178	35	23	18	1	-	105 012
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	407	11	125	154	41	34	37	3	2	276 555
H	Verkehr u. Lagerei	154	6	38	69	21	12	7	1	-	59 609
I	Gastgewerbe	296	8	92	152	27	11	6	-	-	44 678
J	Information u. Kommunikation	108	11	37	35	10	6	7	2	-	45 013
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	73	5	14	27	10	5	7	3	2	190 482
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	70	2	17	18	10	5	13	3	2	227 487
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	269	15	61	92	42	19	27	9	4	563 652
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	241	10	101	86	23	10	10	-	1	1 571 687
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	25	3	9	9	3	1	-	-	-	2 954
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	50	2	7	21	7	5	6	2	-	32 357
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	43	1	12	22	2	4	2	-	-	11 163
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	98	7	47	34	6	3	1	-	-	9 504
nach Rechtsformen											
	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	901	20	289	444	89	33	23	3	-	184 814
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	156	6	25	58	26	10	24	5	2	381 545
	darunter GmbH & Co. KG	111	5	15	37	20	6	22	4	2	364 103
	GbR	30	-	7	15	5	3	-	-	-	5 646
	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 310	62	382	442	150	115	124	28	7	2 713 596
	davon: GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	1 042	39	239	356	140	112	122	28	6	2 654 143
	Unternehmerge. (haftungsbeschränkt)	268	23	143	86	10	3	2	-	1	59 453
	Aktiengesellschaften, KGaA	28	-	2	4	2	7	7	3	3	234 697
	Private Company Limited by Shares (Ltd) ²⁾	15	1	8	5	1	-	-	-	-	1 029
	Sonstige Rechtsformen	34	4	18	10	1	1	-	-	-	2 319
nach dem Alter des Unternehmen											
	Unter 8 Jahre alt	1 287	57	436	519	112	76	64	19	4	880 424
	darunter bis 3 Jahre alt	670	37	261	268	51	31	16	6	-	165 295
	8 Jahre oder älter	830	26	183	287	118	82	108	18	8	2 570 026
	Unbekannt	327	10	105	157	39	8	6	2	-	67 551
Übrige Schuldner											
	Zusammen	9 709	215	6 039	2 928	301	121	94	10	1	1 118 126
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	47	-	12	20	2	4	8	1	-	27 478
	Ehemals selbstständig Tätige ³⁾	2 489	23	906	1 216	194	78	64	8	-	474 074
	davon: mit Regelinsolvenzverfahren ³⁾	1 692	17	504	877	171	66	52	5	-	363 703
	mit vereinfachtem Verfahren ⁴⁾	797	6	402	339	23	12	12	3	-	110 370
	Verbraucher	6 552	129	4 757	1 541	86	27	11	1	-	324 665
	Nachlässe und Gesamtgut	621	63	364	151	19	12	11	-	1	291 910

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

6. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	3 844	434	42	4 320	4 423	- 2,3	4 523	3 232 367
2	Niederbayern	884	65	8	957	1 019	- 6,1	743	212 175
3	Oberpfalz	863	73	11	947	946	0,1	1 119	160 229
4	Oberfranken	1 191	93	5	1 289	1 319	- 2,3	1 343	163 625
5	Mittelfranken	1 657	141	31	1 829	1 915	- 4,5	1 842	246 320
6	Unterfranken	1 004	72	14	1 090	1 093	- 0,3	1 331	142 675
7	Schwaben	1 583	114	24	1 721	1 969	- 12,6	1 228	478 736
	Bayern	11 026	992	135	12 153	12 684	- 4,2	12 129	4 636 128
	Kreisfreie Städte	4 557	430	62	5 049	5 045	0,1	4 640	1 173 528
	dar. Großstädte ¹⁾	3 268	346	52	3 666	3 601	1,8	3 628	921 146
	Landkreise	6 469	562	73	7 104	7 639	- 7,0	7 489	3 462 599

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	123	7	4	134	156	- 14,1	25	14 388
162	München	1 568	189	17	1 774	1 633	8,6	2 045	457 450
163	Rosenheim	85	8	-	93	104	- 10,6	12	7 596
	Zusammen	1 776	204	21	2 001	1 893	5,7	2 082	479 434

Landkreise

171	Altötting	68	7	-	75	71	5,6	123	15 366
172	Berchtesgadener Land	74	11	1	86	74	16,2	280	21 504
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	89	9	1	99	106	- 6,6	33	12 512
174	Dachau	84	10	2	96	119	- 19,3	108	80 311
175	Ebersberg	87	7	-	94	95	- 1,1	131	13 247
176	Eichstätt	54	5	1	60	56	7,1	46	18 513
177	Erding	104	4	1	109	99	10,1	39	8 125
178	Freising	152	16	-	168	178	- 5,6	85	21 185
179	Fürstenfeldbruck	151	20	3	174	189	- 7,9	50	23 377
180	Garmisch-Partenkirchen	62	9	-	71	93	- 23,7	22	7 463
181	Landsberg am Lech	64	6	2	72	71	1,4	42	6 512
182	Miesbach	123	11	-	134	139	- 3,6	106	19 310
183	Mühldorf a.Inn	104	12	-	116	146	- 20,5	416	548 746
184	München	218	35	3	256	335	- 23,6	473	1 733 640
185	Neuburg-Schrobenhausen	45	3	-	48	75	- 36,0	20	11 789
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	87	12	1	100	107	- 6,5	62	14 298
187	Rosenheim	235	16	2	253	272	- 7,0	137	32 203
188	Starnberg	75	16	1	92	86	7,0	80	45 973
189	Traunstein	88	16	2	106	115	- 7,8	171	105 763
190	Weilheim-Schongau	104	5	1	110	104	5,8	17	13 095
	Zusammen	2 068	230	21	2 319	2 530	- 8,3	2 441	2 752 932
1	Oberbayern	3 844	434	42	4 320	4 423	- 2,3	4 523	3 232 367

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	102	11	-	113	85	32,9	133	106 278
262	Passau	48	5	-	53	56	- 5,4	155	6 496
263	Straubing	76	1	-	77	86	- 10,5	13	4 430
	Zusammen	226	17	0	243	227	7,0	301	117 204

Landkreise

271	Deggendorf	79	5	3	87	117	- 25,6	63	6 952
272	Freyung-Grafenau	69	2	-	71	70	1,4	52	7 402
273	Kelheim	56	5	-	61	92	- 33,7	40	6 249
274	Landshut	99	15	2	116	116	0,0	53	21 135
275	Passau	119	3	2	124	128	- 3,1	51	15 789
276	Regen	66	4	1	71	59	20,3	24	9 221
277	Rottal-Inn	71	5	-	76	94	- 19,1	88	9 915
278	Straubing-Bogen	53	5	-	58	51	13,7	64	14 219
279	Dingolfing-Landau	46	4	-	50	65	- 23,1	7	4 089
	Zusammen	658	48	8	714	792	- 9,8	442	94 971
2	Niederbayern	884	65	8	957	1 019	- 6,1	743	212 175

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	63	4	-	67	69	- 2,9	34	11 445
362	Regensburg	104	7	3	114	130	- 12,3	240	26 618
363	Weiden i.d.OPf.	86	3	2	91	97	- 6,2	4	4 205
	Zusammen	253	14	5	272	296	- 8,1	278	42 268

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	60	11	1	72	64	12,5	24	9 949
372	Cham	89	7	1	97	92	5,4	182	27 572
373	Neumarkt i.d.OPf.	61	3	-	64	77	- 16,9	37	5 383
374	Neustadt a.d.Waldnaab	79	7	2	88	79	11,4	75	12 525
375	Regensburg	90	8	1	99	98	1,0	171	26 443
376	Schwandorf	160	13	1	174	178	- 2,2	167	17 499
377	Tirschenreuth	71	10	-	81	62	30,6	185	18 591
	Zusammen	610	59	6	675	650	3,8	841	117 962
3	Oberpfalz	863	73	11	947	946	0,1	1 119	160 229

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Oberfranken									
Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	87	15	-	102	101	1,0	193	32 819
462	Bayreuth	161	9	-	170	164	3,7	232	14 430
463	Coburg	42	3	-	45	57	- 21,1	11	2 578
464	Hof	78	3	2	83	103	- 19,4	28	13 149
	Zusammen	368	30	2	400	425	- 5,9	464	62 976
Landkreise									
471	Bamberg	111	9	-	120	112	7,1	132	22 124
472	Bayreuth	101	5	-	106	113	- 6,2	18	6 502
473	Coburg	88	7	-	95	97	- 2,1	344	16 759
474	Forchheim	72	6	-	78	82	- 4,9	37	8 550
475	Hof	144	7	2	153	142	7,7	10	14 466
476	Kronach	58	5	-	63	60	5,0	15	7 563
477	Kulmbach	90	7	-	97	99	- 2,0	33	7 192
478	Lichtenfels	55	6	1	62	69	- 10,1	172	5 685
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	104	11	-	115	120	- 4,2	118	11 808
	Zusammen	823	63	3	889	894	- 0,6	879	100 649
4	Oberfranken	1 191	93	5	1 289	1 319	- 2,3	1 343	163 625
Regierungsbezirk Mittelfranken									
Kreisfreie Städte									
561	Ansbach	42	2	-	44	46	- 4,3	7	3 424
562	Erlangen	122	5	-	127	149	- 14,8	16	8 452
563	Fürth	147	13	3	163	197	- 17,3	183	34 959
564	Nürnberg	708	77	14	799	750	6,5	822	98 107
565	Schwabach	56	2	-	58	62	- 6,5	27	5 418
	Zusammen	1 075	99	17	1 191	1 204	- 1,1	1 055	150 360
Landkreise									
571	Ansbach	85	7	1	93	113	- 17,7	34	8 610
572	Erlangen-Höchstadt	72	3	1	76	114	- 33,3	16	12 118
573	Fürth	83	3	3	89	96	- 7,3	183	13 127
574	Nürnberger Land	113	16	5	134	127	5,5	89	19 359
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	70	3	1	74	77	- 3,9	47	11 971
576	Roth	116	7	2	125	122	2,5	271	22 354
577	Weißenburg-Gunzenhausen	43	3	1	47	62	- 24,2	147	8 421
	Zusammen	582	42	14	638	711	- 10,3	787	95 960
5	Mittelfranken	1 657	141	31	1 829	1 915	- 4,5	1 842	246 320

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Unterfranken									
Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	93	10	1	104	102	2,0	8	14 121
662	Schweinfurt	54	-	-	54	51	5,9	20	10 748
663	Würzburg	146	14	-	160	153	4,6	40	13 971
	Zusammen	293	24	1	318	306	3,9	68	38 840
Landkreise									
671	Aschaffenburg	139	13	1	153	183	- 16,4	59	15 225
672	Bad Kissingen	59	5	-	64	76	- 15,8	164	10 441
673	Rhön-Grabfeld	40	3	-	43	51	- 15,7	26	5 227
674	Haßberge	64	5	1	70	81	- 13,6	55	8 768
675	Kitzingen	55	4	1	60	65	- 7,7	4	11 126
676	Miltenberg	100	10	2	112	110	1,8	233	16 794
677	Main-Spessart	82	-	6	88	84	4,8	10	15 019
678	Schweinfurt	66	2	1	69	59	16,9	30	7 625
679	Würzburg	106	6	1	113	78	44,9	682	13 610
	Zusammen	711	48	13	772	787	- 1,9	1 263	103 835
6	Unterfranken	1 004	72	14	1 090	1 093	- 0,3	1 331	142 675
Regierungsbezirk Schwaben									
Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	350	34	11	395	433	- 8,8	257	267 201
762	Kaufbeuren	49	2	-	51	79	- 35,4	3	2 367
763	Kempten (Allgäu)	117	2	5	124	125	- 0,8	57	8 848
764	Memmingen	50	4	-	54	57	- 5,3	75	4 029
	Zusammen	566	42	16	624	694	- 10,1	392	282 445
Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	85	6	2	93	102	- 8,8	75	16 130
772	Augsburg	160	10	3	173	235	- 26,4	411	40 778
773	Dillingen a.d.Donau	58	9	1	68	64	6,3	13	9 240
774	Günzburg	102	3	-	105	123	- 14,6	29	8 095
775	Neu-Ulm	198	13	1	212	219	- 3,2	94	24 519
776	Lindau (Bodensee)	53	5	-	58	69	- 15,9	15	47 836
777	Ostallgäu	81	4	-	85	136	- 37,5	27	20 096
778	Unterallgäu	100	10	-	110	135	- 18,5	32	8 749
779	Donau-Ries	90	5	-	95	93	2,2	63	7 407
780	Oberallgäu	90	7	1	98	99	- 1,0	77	13 440
	Zusammen	1 017	72	8	1 097	1 275	- 14,0	836	196 290
7	Schwaben	1 583	114	24	1 721	1 969	- 12,6	1 228	478 736

7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	725	312	1 037	1 051	- 1,3	4 523	2 887 078
2	Niederbayern	132	51	183	155	18,1	743	150 964
3	Oberpfalz	146	54	200	201	- 0,5	1 119	89 802
4	Oberfranken	131	50	181	186	- 2,7	1 343	77 651
5	Mittelfranken	274	101	375	401	- 6,5	1 842	133 928
6	Unterfranken	170	49	219	238	- 8,0	1 331	64 714
7	Schwaben	186	63	249	327	- 23,9	1 228	113 864
	Bayern	1 764	680	2 444	2 559	- 4,5	12 129	3 518 002
	Kreisfreie Städte	718	322	1 040	1 002	3,8	4 640	640 929
	dar. Großstädte ¹⁾	595	267	862	811	6,3	3 628	468 203
	Landkreise	1 046	358	1 404	1 557	- 9,8	7 489	2 877 073

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	27	4	31	23	34,8	25	5 815
162	München	298	154	452	413	9,4	2 045	340 198
163	Rosenheim	11	8	19	20	- 5,0	12	2 337
	Zusammen	336	166	502	456	10,1	2 082	348 350

Landkreise

171	Altötting	11	6	17	23	- 26,1	123	10 241
172	Berchtesgadener Land	13	6	19	20	- 5,0	280	16 838
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	12	9	21	22	- 4,5	33	2 547
174	Dachau	19	7	26	32	- 18,8	108	71 817
175	Ebersberg	19	5	24	20	20,0	131	8 839
176	Eichstätt	11	3	14	8	75,0	46	13 334
177	Erding	14	3	17	30	- 43,3	39	1 438
178	Freising	21	10	31	40	- 22,5	85	6 485
179	Fürstenfeldbruck	24	11	35	52	- 32,7	50	8 253
180	Garmisch-Partenkirchen	10	4	14	18	- 22,2	22	3 659
181	Landsberg am Lech	10	4	14	23	- 39,1	42	2 673
182	Miesbach	18	7	25	32	- 21,9	106	6 282
183	Mühldorf a.Inn	21	7	28	23	21,7	416	542 156
184	München	75	28	103	105	- 1,9	473	1 703 718
185	Neuburg-Schrobenhausen	5	1	6	13	- 53,8	20	1 220
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	14	6	20	20	0,0	62	5 331
187	Rosenheim	35	6	41	52	- 21,2	137	15 803
188	Starnberg	25	12	37	28	32,1	80	21 269
189	Traunstein	19	10	29	23	26,1	171	94 749
190	Weilheim-Schongau	13	1	14	11	27,3	17	2 076
	Zusammen	389	146	535	595	- 10,1	2 441	2 538 728
1	Oberbayern	725	312	1 037	1 051	- 1,3	4 523	2 887 078

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Förde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	22	8	30	5	500,0	133	101 473
262	Passau	2	4	6	11	- 45,5	155	2 811
263	Straubing	4	1	5	7	- 28,6	13	323
	Zusammen	28	13	41	23	78,3	301	104 607

Landkreise

271	Deggendorf	10	4	14	19	- 26,3	63	2 652
272	Freyung-Grafenau	5	2	7	6	16,7	52	1 415
273	Kelheim	16	4	20	23	- 13,0	40	3 450
274	Landshut	14	10	24	20	20,0	53	6 884
275	Passau	20	1	21	23	- 8,7	51	9 777
276	Regen	11	4	15	12	25,0	24	5 214
277	Rottal-Inn	8	5	13	8	62,5	88	6 148
278	Straubing-Bogen	17	5	22	16	37,5	64	9 738
279	Dingolfing-Landau	3	3	6	5	20,0	7	1 079
	Zusammen	104	38	142	132	7,6	442	46 357
2	Niederbayern	132	51	183	155	18,1	743	150 964

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	7	2	9	6	50,0	34	9 510
362	Regensburg	30	6	36	41	- 12,2	240	21 885
363	Weiden i.d.OPf.	3	1	4	9	- 55,6	4	438
	Zusammen	40	9	49	56	- 12,5	278	31 833

Landkreise

371	Amberg-Sulzbach	8	8	16	14	14,3	24	1 843
372	Cham	16	4	20	25	- 20,0	182	21 500
373	Neumarkt i.d.OPf.	13	2	15	21	- 28,6	37	1 383
374	Neustadt a.d.Waldnaab	9	7	16	7	128,6	75	5 064
375	Regensburg	30	7	37	43	- 14,0	171	7 082
376	Schwandorf	20	10	30	30	0,0	167	5 144
377	Tirschenreuth	10	7	17	5	240,0	185	15 954
	Zusammen	106	45	151	145	4,1	841	57 970
3	Oberpfalz	146	54	200	201	- 0,5	1 119	89 802

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
461	Bamberg	18	9	27	21	28,6	193	18 539
462	Bayreuth	7	3	10	10	0,0	232	5 398
463	Coburg	3	3	6	7	- 14,3	11	1 366
464	Hof	8	-	8	7	14,3	28	10 078
	Zusammen	36	15	51	45	13,3	464	35 381
Landkreise								
471	Bamberg	18	6	24	20	20,0	132	6 453
472	Bayreuth	11	4	15	16	- 6,3	18	1 405
473	Coburg	13	2	15	16	- 6,3	344	12 852
474	Forchheim	13	4	17	24	- 29,2	37	4 209
475	Hof	4	3	7	16	- 56,3	10	2 063
476	Kronach	6	1	7	7	0,0	15	1 010
477	Kulmbach	10	3	13	16	- 18,8	33	2 859
478	Lichtenfels	8	4	12	10	20,0	172	3 429
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	12	8	20	16	25,0	118	7 989
	Zusammen	95	35	130	141	- 7,8	879	42 269
4	Oberfranken	131	50	181	186	- 2,7	1 343	77 651
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
561	Ansbach	5	2	7	2	250,0	7	1 185
562	Erlangen	13	1	14	14	0,0	16	3 637
563	Fürth	29	9	38	44	- 13,6	183	21 187
564	Nürnberg	122	59	181	183	- 1,1	822	57 994
565	Schwabach	6	2	8	16	- 50,0	27	1 618
	Zusammen	175	73	248	259	- 4,2	1 055	85 621
Landkreise								
571	Ansbach	7	6	13	19	- 31,6	34	2 930
572	Erlangen-Höchstadt	14	-	14	27	- 48,1	16	2 097
573	Fürth	18	3	21	18	16,7	183	7 015
574	Nürnberger Land	20	9	29	29	0,0	89	11 518
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	11	2	13	10	30,0	47	6 576
576	Roth	24	5	29	25	16,0	271	15 094
577	Weißenburg-Gunzenhausen	5	3	8	14	- 42,9	147	3 078
	Zusammen	99	28	127	142	- 10,6	787	48 308
5	Mittelfranken	274	101	375	401	- 6,5	1 842	133 928

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
661	Aschaffenburg	6	8	14	16	- 12,5	8	5 941
662	Schweinfurt	7	-	7	22	- 68,2	20	7 651
663	Würzburg	19	9	28	27	3,7	40	3 773
	Zusammen	32	17	49	65	- 24,6	68	17 365
Landkreise								
671	Aschaffenburg	19	9	28	26	7,7	59	7 571
672	Bad Kissingen	10	4	14	17	- 17,6	164	7 747
673	Rhön-Grabfeld	10	2	12	17	- 29,4	26	2 776
674	Haßberge	8	4	12	17	- 29,4	55	4 423
675	Kitzingen	12	-	12	21	- 42,9	4	4 104
676	Miltenberg	22	8	30	21	42,9	233	6 407
677	Main-Spessart	19	-	19	20	- 5,0	10	3 121
678	Schweinfurt	14	2	16	17	- 5,9	30	3 977
679	Würzburg	24	3	27	17	58,8	682	7 224
	Zusammen	138	32	170	173	- 1,7	1 263	47 350
6	Unterfranken	170	49	219	238	- 8,0	1 331	64 714
Regierungsbezirk Schwaben								
Kreisfreie Städte								
761	Augsburg	57	25	82	66	24,2	257	13 714
762	Kaufbeuren	1	2	3	8	- 62,5	3	96
763	Kempten (Allgäu)	9	1	10	13	- 23,1	57	2 722
764	Memmingen	4	1	5	11	- 54,5	75	1 241
	Zusammen	71	29	100	98	2,0	392	17 773
Landkreise								
771	Aichach-Friedberg	13	2	15	27	- 44,4	75	7 408
772	Augsburg	26	7	33	44	- 25,0	411	13 927
773	Dillingen a.d.Donau	5	6	11	17	- 35,3	13	3 694
774	Günzburg	10	-	10	16	- 37,5	29	902
775	Neu-Ulm	23	7	30	31	- 3,2	94	9 543
776	Lindau (Bodensee)	3	2	5	12	- 58,3	15	37 552
777	Ostallgäu	7	2	9	12	- 25,0	27	12 310
778	Unterallgäu	11	3	14	38	- 63,2	32	1 440
779	Donau-Ries	7	1	8	18	- 55,6	63	1 576
780	Oberallgäu	10	4	14	14	0,0	77	7 737
	Zusammen	115	34	149	229	- 34,9	836	96 089
7	Schwaben	186	63	249	327	- 23,9	1 228	113 864

8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche	
			A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S	
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 037	50	172	162	44	114	64	368	63	4 523
2	Niederbayern	183	22	33	21	12	26	6	49	14	743
3	Oberpfalz	200	12	28	33	18	35	5	50	19	1 119
4	Oberfranken	181	23	22	48	11	19	5	44	9	1 343
5	Mittelfranken	375	38	53	72	31	46	14	101	20	1 842
6	Unterfranken	219	21	26	43	18	24	6	63	18	1 331
7	Schwaben	249	17	56	28	20	32	8	76	12	1 228
	Bayern	2 444	183	390	407	154	296	108	751	155	12 129
	Kreisfreie Städte	1 040	37	139	187	64	135	56	360	62	4 640
	dar. Großstädte ¹⁾	862	30	117	152	54	110	52	301	46	3 628
	Landkreise	1 404	146	251	220	90	161	52	391	93	7 489

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	31	-	5	5	3	4	-	12	2	25
162	München	452	12	57	75	15	56	40	173	24	2 045
163	Rosenheim	19	-	5	2	-	4	-	7	1	12
	Zusammen	502	12	67	82	18	64	40	192	27	2 082

Landkreise

171	Altötting	17	3	4	5	-	-	-	3	2	123
172	Berchtesgadener Land	19	1	4	4	-	1	-	7	2	280
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	21	3	2	3	-	3	-	10	-	33
174	Dachau	26	-	7	4	1	3	-	8	3	108
175	Ebersberg	24	2	2	3	2	5	2	3	5	131
176	Eichstätt	14	1	2	3	-	2	2	4	-	46
177	Erding	17	1	2	-	2	3	2	6	1	39
178	Freising	31	1	8	4	4	1	1	10	2	85
179	Fürstenfeldbruck	35	2	11	5	-	2	4	9	2	50
180	Garmisch-Partenkirchen	14	2	2	-	-	2	-	6	2	22
181	Landsberg am Lech	14	1	3	3	1	1	1	3	1	42
182	Miesbach	25	2	3	1	2	4	1	9	3	106
183	Mühlendorf a.Inn	28	2	11	2	1	2	-	9	1	416
184	München	103	7	14	14	8	6	5	44	5	473
185	Neuburg-Schrobenhausen	6	-	2	1	-	2	-	1	-	20
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	20	-	4	3	2	1	1	7	2	62
187	Rosenheim	41	5	5	7	1	7	2	12	2	137
188	Starnberg	37	1	4	9	1	3	2	17	-	80
189	Traunstein	29	3	7	8	1	1	-	7	2	171
190	Weilheim-Schongau	14	1	8	1	-	1	1	1	1	17
	Zusammen	535	38	105	80	26	50	24	176	36	2 441
1	Oberbayern	1 037	50	172	162	44	114	64	368	63	4 523

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	30	1	4	4	2	4	1	10	4	133
262	Passau	6	1	-	2	-	-	-	1	2	155
263	Straubing	5	-	1	2	-	-	-	1	1	13
	Zusammen	41	2	5	8	2	4	1	12	7	301

Landkreise

271	Deggendorf	14	1	1	2	2	2	-	5	1	63
272	Freyung-Grafenau	7	1	-	1	1	3	-	-	1	52
273	Kelheim	20	4	7	1	1	2	-	5	-	40
274	Landshut	24	3	7	4	2	1	1	6	-	53
275	Passau	21	5	1	1	-	5	1	6	2	51
276	Regen	15	1	5	-	1	4	1	3	-	24
277	Rottal-Inn	13	2	3	1	-	1	1	5	-	88
278	Straubing-Bogen	22	3	2	2	1	4	1	7	2	64
279	Dingolfing-Landau	6	-	2	1	2	-	-	-	1	7
	Zusammen	142	20	28	13	10	22	5	37	7	442
2	Niederbayern	183	22	33	21	12	26	6	49	14	743

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	9	1	-	-	1	2	-	4	1	34
362	Regensburg	36	2	2	4	1	6	1	14	6	240
363	Weiden i.d.OPf.	4	-	-	-	-	1	-	3	-	4
	Zusammen	49	3	2	4	2	9	1	21	7	278

Landkreise

371	Amberg-Weizsach	16	-	3	2	1	3	1	4	2	24
372	Cham	20	-	7	5	3	1	-	4	-	182
373	Neumarkt i.d.OPf.	15	1	4	2	3	-	1	3	1	37
374	Neustadt a.d.Waldnaab	16	1	2	1	1	3	1	4	3	75
375	Regensburg	37	1	4	7	4	10	-	8	3	171
376	Schwandorf	30	3	6	5	2	6	1	5	2	167
377	Tirschenreuth	17	3	-	7	2	3	-	1	1	185
	Zusammen	151	9	26	29	16	26	4	29	12	841
3	Oberpfalz	200	12	28	33	18	35	5	50	19	1 119

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	27	1	1	8	-	5	2	10	-	193
462	Bayreuth	10	-	2	1	2	-	-	5	-	232
463	Coburg	6	-	-	2	1	-	-	3	-	11
464	Hof	8	1	1	4	1	-	-	1	-	28
	Zusammen	51	2	4	15	4	5	2	19	-	464

Landkreise

471	Bamberg	24	3	1	3	3	3	2	6	3	132
472	Bayreuth	15	1	6	4	1	1	-	2	-	18
473	Coburg	15	5	-	3	1	1	-	4	1	344
474	Forchheim	17	3	4	4	1	2	1	2	-	37
475	Hof	7	1	1	3	-	1	-	-	1	10
476	Kronach	7	-	1	4	1	-	-	1	-	15
477	Kulmbach	13	-	3	3	-	2	-	2	3	33
478	Lichtenfels	12	5	1	1	-	2	-	3	-	172
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	20	3	1	8	-	2	-	5	1	118
	Zusammen	130	21	18	33	7	14	3	25	9	879
4	Oberfranken	181	23	22	48	11	19	5	44	9	1 343

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	7	-	1	-	1	2	-	2	1	7
562	Erlangen	14	1	-	5	1	2	1	3	1	16
563	Fürth	38	6	6	11	4	3	-	8	-	183
564	Nürnberg	181	8	21	38	19	25	9	50	11	822
565	Schwabach	8	-	1	1	-	2	-	2	2	27
	Zusammen	248	15	29	55	25	34	10	65	15	1 055

Landkreise

571	Ansbach	13	2	4	2	-	1	-	4	-	34
572	Erlangen-Höchstadt	14	2	2	2	-	1	-	6	1	16
573	Fürth	21	5	7	1	1	2	2	2	1	183
574	Nürnberger Land	29	4	4	4	2	3	-	11	1	89
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	13	2	1	3	3	1	1	2	-	47
576	Roth	29	4	6	4	-	2	1	10	2	271
577	Weißenburg-Gunzenhausen	8	4	-	1	-	2	-	1	-	147
	Zusammen	127	23	24	17	6	12	4	36	5	787
5	Mittelfranken	375	38	53	72	31	46	14	101	20	1 842

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2018 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		ins-gesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	14	-	1	4	-	3	-	4	2	8
662	Schweinfurt	7	-	3	2	-	1	-	-	1	20
663	Würzburg	28	-	5	7	2	2	-	10	2	40
	Zusammen	49	-	9	13	2	6	-	14	5	68

Landkreise

671	Aschaffenburg	28	4	3	3	1	6	2	8	1	59
672	Bad Kissingen	14	2	2	1	2	1	-	4	2	164
673	Rhön-Grabfeld	12	2	3	2	1	2	-	1	1	26
674	Haßberge	12	-	-	4	4	-	-	3	1	55
675	Kitzingen	12	1	-	1	1	1	-	7	1	4
676	Miltenberg	30	1	4	3	3	4	2	12	1	233
677	Main-Spessart	19	1	3	6	-	1	-	3	5	10
678	Schweinfurt	16	3	-	2	2	2	-	6	1	30
679	Würzburg	27	7	2	8	2	1	2	5	-	682
	Zusammen	170	21	17	30	16	18	6	49	13	1 263
6	Unterfranken	219	21	26	43	18	24	6	63	18	1 331

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	82	1	21	7	9	12	1	31	-	257
762	Kaufbeuren	3	-	-	1	1	-	-	1	-	3
763	Kempten (Allgäu)	10	1	1	-	1	1	1	5	-	57
764	Memmingen	5	1	1	2	-	-	-	-	1	75
	Zusammen	100	3	23	10	11	13	2	37	1	392

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	15	3	3	2	1	1	1	4	-	75
772	Augsburg	33	3	7	6	1	5	2	8	1	411
773	Dillingen a.d.Donau	11	1	4	1	-	2	-	1	2	13
774	Günzburg	10	1	3	-	-	3	-	3	-	29
775	Neu-Ulm	30	1	10	3	3	2	2	8	1	94
776	Lindau (Bodensee)	5	-	-	-	-	2	-	2	1	15
777	Ostallgäu	9	1	2	-	1	-	-	3	2	27
778	Unterallgäu	14	1	3	3	-	1	-	4	2	32
779	Donau-Ries	8	1	1	2	1	1	-	2	-	63
780	Oberallgäu	14	2	-	1	2	2	1	4	2	77
	Zusammen	149	14	33	18	9	19	6	39	11	836
7	Schwaben	249	17	56	28	20	32	8	76	12	1 228

9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter	
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		AG, KGaA		Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH ²⁾				

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 037	304	71	53	519	18	3 283	2 081	1 030
2	Niederbayern	183	70	17	13	72	1	774	570	151
3	Oberpfalz	200	97	7	5	73	1	747	559	141
4	Oberfranken	181	69	13	12	71	1	1 108	798	193
5	Mittelfranken	375	173	21	14	131	4	1 454	1 003	343
6	Unterfranken	219	89	16	10	78	2	871	572	201
7	Schwaben	249	99	11	4	98	1	1 472	969	430
	Bayern	2 444	901	156	111	1 042	28	9 709	6 552	2 489
	Kreisfreie Städte	1 040	359	59	39	476	15	4 009	2 791	974
	dar. Großstädte ⁴⁾	862	294	43	29	402	14	2 804	1 911	719
	Landkreise	1 404	542	97	72	566	13	5 700	3 761	1 515

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	31	9	5	3	10	-	103	72	29
162	München	452	109	20	15	264	10	1 322	896	358
163	Rosenheim	19	8	3	-	5	-	74	47	21
	Zusammen	502	126	28	18	279	10	1 499	1 015	408

Landkreise

171	Altötting	17	3	2	-	7	1	58	38	19
172	Berchtesgadener Land	19	8	-	-	7	-	67	38	27
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	21	9	-	-	10	-	78	50	25
174	Dachau	26	10	1	-	11	1	70	37	32
175	Ebersberg	24	11	1	-	11	-	70	48	19
176	Eichstätt	14	1	2	2	6	2	46	30	11
177	Erding	17	11	-	-	4	-	92	63	28
178	Freising	31	12	1	-	14	-	137	96	35
179	Fürstenfeldbruck	35	15	1	-	13	-	139	68	65
180	Garmisch-Partenkirchen	14	4	2	2	8	-	57	36	18
181	Landsberg am Lech	14	3	3	2	7	-	58	41	16
182	Miesbach	25	8	1	1	12	-	109	69	36
183	Mühldorf a. Inn	28	11	5	4	8	-	88	57	21
184	München	103	16	11	11	64	3	153	82	63
185	Neuburg-Schrobenhausen	6	4	1	1	1	-	42	24	15
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	20	6	1	1	11	-	80	41	34
187	Rosenheim	41	22	-	-	14	-	212	137	59
188	Starnberg	37	10	5	5	20	-	55	20	26
189	Traunstein	29	7	2	2	10	1	77	36	37
190	Weilheim-Schongau	14	7	4	4	2	-	96	55	36
	Zusammen	535	178	43	35	240	8	1 784	1 066	622
1	Oberbayern	1 037	304	71	53	519	18	3 283	2 081	1 030

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt). - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

- ⁴⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter	
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		AG, KGaA		Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH ²⁾				

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	30	10	5	5	13	1	83	61	17
262	Passau	6	1	-	-	3	-	47	28	14
263	Straubing	5	4	-	-	1	-	72	58	14
	Zusammen	41	15	5	5	17	1	202	147	45

Landkreise

271	Deggendorf	14	6	2	1	4	-	73	62	6
272	Freyung-Grafenau	7	2	-	-	4	-	64	54	7
273	Kelheim	20	10	1	-	7	-	41	24	8
274	Landshut	24	9	2	1	11	-	92	56	26
275	Passau	21	8	1	1	9	-	103	74	19
276	Regen	15	4	3	3	5	-	56	47	7
277	Rottal-Inn	13	5	2	1	3	-	63	45	15
278	Straubing-Bogen	22	9	1	1	10	-	36	26	9
279	Dingolfing-Landau	6	2	-	-	2	-	44	35	9
	Zusammen	142	55	12	8	55	-	572	423	106
2	Niederbayern	183	70	17	13	72	1	774	570	151

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	9	2	-	-	7	-	58	48	8
362	Regensburg	36	13	1	1	18	-	78	65	10
363	Weiden i.d.OPf.	4	-	-	-	2	-	87	65	17
	Zusammen	49	15	1	1	27	-	223	178	35

Landkreise

371	Amberg-Sulzbach	16	4	-	-	9	-	56	39	14
372	Cham	20	11	1	1	7	-	77	57	14
373	Neumarkt i.d.OPf.	15	11	-	-	3	-	49	30	15
374	Neustadt a.d.Waldnaab	16	6	1	1	6	-	72	55	14
375	Regensburg	37	24	-	-	10	1	62	45	11
376	Schwandorf	30	17	3	2	7	-	144	108	29
377	Tirschenreuth	17	9	1	-	4	-	64	47	9
	Zusammen	151	82	6	4	46	1	524	381	106
3	Oberpfalz	200	97	7	5	73	1	747	559	141

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt). - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter	
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		AG, KGaA		Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH ²⁾				

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	27	9	5	4	11	-	75	54	15
462	Bayreuth	10	5	-	-	3	-	160	123	25
463	Coburg	6	1	-	-	5	-	39	32	5
464	Hof	8	2	-	-	5	-	75	64	7
	Zusammen	51	17	5	4	24	-	349	273	52

Landkreise

471	Bamberg	24	10	1	1	11	-	96	61	27
472	Bayreuth	15	7	-	-	3	-	91	60	19
473	Coburg	15	6	3	3	6	-	80	47	15
474	Forchheim	17	6	1	1	7	-	61	44	11
475	Hof	7	1	-	-	1	1	146	111	19
476	Kronach	7	3	-	-	2	-	56	35	9
477	Kulmbach	13	6	-	-	6	-	84	56	20
478	Lichtenfels	12	5	-	-	6	-	50	41	6
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	20	8	3	3	5	-	95	70	15
	Zusammen	130	52	8	8	47	1	759	525	141
4	Oberfranken	181	69	13	12	71	1	1 108	798	193

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	7	4	-	-	1	-	37	25	8
562	Erlangen	14	9	1	1	3	1	113	85	21
563	Fürth	38	16	3	2	14	-	125	84	36
564	Nürnberg	181	83	4	2	63	3	618	419	144
565	Schwabach	8	4	-	-	2	-	50	36	11
	Zusammen	248	116	8	5	83	4	943	649	220

Landkreise

571	Ansbach	13	5	3	2	2	-	80	63	14
572	Erlangen-Höchstadt	14	7	2	1	5	-	62	44	14
573	Fürth	21	12	2	2	5	-	68	44	22
574	Nürnberger Land	29	14	2	2	11	-	105	71	20
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	13	7	1	-	5	-	61	42	14
576	Roth	29	9	2	1	16	-	96	69	23
577	Weißenburg-Gunzenhausen	8	3	1	1	4	-	39	21	16
	Zusammen	127	57	13	9	48	-	511	354	123
5	Mittelfranken	375	173	21	14	131	4	1 454	1 003	343

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2018 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner		
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
			Einzelunternehmen ¹⁾	Personengesellschaften	darunter		AG, KGaA		Verbraucher	ehemals selbstständig Tätige ³⁾
					GmbH & Co. KG	GmbH ²⁾				
Regierungsbezirk Unterfranken										
Kreisfreie Städte										
661	Aschaffenburg	14	6	2	1	3	-	90	61	29
662	Schweinfurt	7	4	-	-	3	-	47	29	11
663	Würzburg	28	13	3	2	8	-	132	92	25
	Zusammen	49	23	5	3	14	-	269	182	65
Landkreise										
671	Aschaffenburg	28	10	2	-	10	1	125	87	31
672	Bad Kissingen	14	5	-	-	4	-	50	30	9
673	Rhön-Grabfeld	12	8	-	-	3	-	31	16	5
674	Haßberge	12	2	-	-	7	-	58	43	14
675	Kitzingen	12	2	3	2	5	1	48	24	16
676	Miltenberg	30	7	3	2	16	-	82	58	19
677	Main-Spessart	19	14	1	1	2	-	69	44	14
678	Schweinfurt	16	7	1	1	5	-	53	37	9
679	Würzburg	27	11	1	1	12	-	86	51	19
	Zusammen	170	66	11	7	64	2	602	390	136
6	Unterfranken	219	89	16	10	78	2	871	572	201
Regierungsbezirk Schwaben										
Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	82	42	6	3	22	-	313	198	96
762	Kaufbeuren	3	-	-	-	2	-	48	37	9
763	Kempten (Allgäu)	10	3	1	-	5	-	114	81	32
764	Memmingen	5	2	-	-	3	-	49	31	12
	Zusammen	100	47	7	3	32	-	524	347	149
Landkreise										
771	Aichach-Friedberg	15	7	2	1	6	-	78	40	27
772	Augsburg	33	12	1	-	17	-	140	88	47
773	Dillingen a.d.Donau	11	7	-	-	2	-	57	43	13
774	Günzburg	10	6	-	-	2	-	95	62	31
775	Neu-Ulm	30	10	1	-	15	-	182	136	38
776	Lindau (Bodensee)	5	-	-	-	4	-	53	32	18
777	Ostallgäu	9	1	-	-	5	1	76	50	21
778	Unterallgäu	14	3	-	-	7	-	96	59	28
779	Donau-Ries	8	5	-	-	1	-	87	61	25
780	Oberallgäu	14	1	-	-	7	-	84	51	33
	Zusammen	149	52	4	1	66	1	948	622	281
7	Schwaben	249	99	11	4	98	1	1 472	969	430

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Ohne Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt). - ³⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2018

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2018

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de